

## Wilke, Matthias

---

**Von:** Brücken, Günter (GDKE) <guenter.bruecken@gdke.rlp.de>  
**Gesendet:** Montag, 16. August 2021 09:02  
**An:** Wilke, Matthias  
**Cc:** Witteyer, Marion (GDKE)  
**Betreff:** Budenheim, BP "Wäldchenloch" einschl. BP "Siebenmorgengebiet", Ihr Zeichen 610-13.079

Sehr geehrter Herr Wilke,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 15.07.2021 zum o.g. **Bebauungsplan**. Aus dem Areal sind bislang keine archäologischen Funde oder Befunde bekannt; ein Vorhandensein kann aber deswegen nicht ausgeschlossen werden. Falls bei Erdarbeiten archäologische Befunde angetroffen würden, müssten diese vor der Zerstörung von uns wissenschaftlich dokumentiert und ausgegraben werden, wobei das Verursacherprinzip gemäß Denkmalschutzgesetz RLP § 21 zum Tragen käme. Eine geomagnetische Voruntersuchung (welche bei der Unteren Denkmalschutzbehörde genehmigungspflichtig wäre) könnte die Planungssicherheit erhöhen.

Damit wir die Möglichkeit zur Überprüfung haben, ist der Beginn der Erdarbeiten bei der Landesarchäologie vier Wochen im Voraus schriftlich oder per E-Mail anzuzeigen: GDKE Landesarchäologie Mainz, Große Langgasse 29, 55116 Mainz. E-Mail: [landesarchaeologie-mainz@gdke.rlp.de](mailto:landesarchaeologie-mainz@gdke.rlp.de) Fax: 06131-2016-333.

Diese Stellungnahme betrifft die Belange der GDKE Direktion Landesarchäologie; die Stellungnahmen der GDKE-Direktionen Landesdenkmalpflege und Erdgeschichte müssen jeweils separat eingeholt werden.

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Wir bitten um weitere Einbindung in die Planungen.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A.

Günter Brücken

Dr. Günter Brücken

Direktion Landesarchäologie Mainz

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE  
RHEINLAND-PFALZ

Große Langgasse 29  
55116 Mainz  
Telefon: +49 6131 2016-303  
[guenter.bruecken@gdke.rlp.de](mailto:guenter.bruecken@gdke.rlp.de)  
[www.gdke-rlp.de](http://www.gdke-rlp.de)